

Signal



Mitteilungen für den Lions Distrikt III-WR 2 - September 2019

Gruß des Governors

Liebe Lionsfreundinnen, liebe Lionsfreunde. liebe Leos,

Die "großen" Ferien sind kaum zu Ende, da stehen schon die nächsten Ferientage vor der Tür. Die Arbeit im Kabinett und für mich als Governor fängt jetzt erst richtig an. Viel Zeit zum Ausruhen oder für private Dinge bleiben da nicht. Aber man kann das alles wunderbar miteinander koordinieren, wenn man nicht allein ist.

Es gab mal ein wunderschönes Buch mit dem Titel: " Zusammen ist man weniger allein"! Der Titel ist Programm und gerade für das Amt der Governors richtig gewählt. Ich brauche in diesem Amt Unterstützung, Hilfe, Mitarbeit und Verständnis, nicht nur von meinen Freunden im Lionsclub Werne an der Lippe, sondern auch von meinen Mitstreitern im Kabinett. Und ganz besonders von meiner Ehefrau, die mir nicht nur Vertraute, sondern auch liebevolle Beraterin und Freundin ist.

Ohne Hilfe und Zusammenarbeit mit vertrauensvollen Freunden ist gemeinschaftliches Leben, Planen, Organisieren und Strukturieren kaum möglich. Und das ist vor allem in einer Organisation wie Lionsclubs International ausgesprochen wichtig und zielführend.

Was mir aber keiner abnehmen kann, ist das offene Ohr für alle Lions und Leos in unserem Distrikt. Ich habe unserem Distrikt bisher über 20 Jahre in unterschiedlichen Ämter zur Verfügung gestanden und gemäß unseres Mottos gedient.



Uli Oberschelp

Gib dem Leben eine zweite Chance!

Fs hat keine 7eit gegeder ich enttäuscht ben. in oder niedergeschlagen war von der Organisation oder ihrer Ziele. Natürlich gibt es immer mal wieder Differenzen in bestimmten Ansichten, aber das belebt die Diskussion und beleuchtet eben auch mal Dinge von einer anderen Seite und das war immer sehr fruchtbar.

Den anderen akzeptieren, respektieren und trotz gegenteiliger Ansicht freundschaftliche Verbundenheit zu zeigen ist nicht nur großmutig sondern auch der Kern menschlichen Verständnisses.

Packen wir's an Glück Auf und Gottes Segen!

Ihr/Euer



Uli Oberschelp Distrikt-Governor, 2019/2020 Lions Clubs International MD 111-WR

Inhalt

Grußwort Klasse 2000	Seite 1 2-3
LC Witten Rebecca Hanf	4
CD Lions Deutschland	5-6
Leo-Club Dortmund Florian	7
Personalie	8
Lichtblicke	9
Friedensdorf	10
Leo-MD-Rat	11-12
Jugendcamp	13-20
1. MDRK der Leos	21
Termine	22

Veranstaltungs-Tipps finden Sie auf den Seiten 3, 4, 8

Impressum:

Verantwortlich für den Inhalt:

Uli Oberschelp Distrikt Governor 2019/2020 Telefon: 023 89 / 79 770 u.oberschelp@lions-wr.de

Redaktion/Layout:

Uwe Maedchen Petra Seelmann-Maedchen Telefon: 0202 / 76 00 25 Signal@lions-wr.de

In eigener Sache!!!!

Liebe PR-Beauftragte der Lions Clubs und der Leos,

aufgrund der neuen Datenschutzverordnung geht die Redaktion davon aus, dass alle eingesendeten Fotos freigegeben sind. Die Redaktion kann dies selbst nicht prüfen und schließt jegliche Haftung hierfür aus!

Uwe Maedchen Chefredaktion "Signal"



We did it once again.

39. Int. Jugendcamp im Distrikt WR (11.07. – 21.07.2019)



"Ich bin mit vielen Erwartungen und großer Neugier angereist aber so viele Überraschungen habe ich nicht erwartet, Ihr habt mich geflasht",

das sagte Alexandra, das 17-jährige Mädchen aus Moldavien nach unserem 39. internationalen Jugendcamp. Das Programm unserer Lionsfreunde konnte sich wieder einmal sehen lassen.

Die "Tour de Ruhr" der Lions aus WR ist alles andere, als eine

ausgediente Industrieshow.

Neben den Lions-Clubs Castrop-Rauxel, den Wuppertaler Clubs, Hilden, Unna, Herne, Oberhausen und Mülheim Ruhr-Leinpfad hatten unterstützend viele weitere Lionsfreunde und Clubs und viele Leos aus unserem Distrikt geladen.

Gekommen waren dieses Jahr 19 Jugendliche im Alter zwischen 15 und 19 Jahren aus 13 Nationen. Gelebte Völkerverständigung und eine bunte Gruppe, die im abwechslungsreichen

Programm auch das Musical Starlight Express, den Zoo in Gelsenkirchen, die Zeche Zollern in Dortmund. das

Neandertalmuseum in Mettmann. LAGO-Therme in Herne. das Lichtkunstmuseum in Unna und neben einer Tanzstunde auch einen Schnupperkurs im Golf besuchten. Aber auch den Moviepark in Bottrop, das Gasometer in Oberhausen, das RedDot Designmuseum auf Zeche Zollverein und die beschaulich schöne Ruhr zwischen Essen Kettwig und Wasserbahnhof Mülheim.

Durchgängig gute Stimmung gab es, denn gleich bei der Ankunft setzten sich die Jugendlichen im Kreis auf die Wiese und organisierten ihr gegenseitiges Kennenlernen, offene Geister und neugierige Köpfe, also das, was eine solche Gruppe so besonders macht.

We had to do it ...

denn natürlich flossen viele Tränen beim Abschied, aber sie lassen





ahnen, dass sich hier Freunde gefunden haben, die über viele Jahre in Kontakt rund um den Erdball stehen werden, ganz im Sinne des Mottos:

"Fremde kamen, Freunde gingen"

Sehr herzlicher Dank gilt wie immer auch den Gasteltern, den Spendern, den vielen Helfern am Rande und dem Campteam, viele Freunde, ohne die eine solche Organisation nicht möglich wäre. Ein rundes Erlebnis für Alle, ein großer Erfolg für den Distrikt, nach nun 39 Jahren eine fast "Unendliche Erfolgs-Geschichte"

Der Lionsbus wird weiterfahren, die Ausschreibung für das kommende Jahr beginnt im Herbst. Sie möchten als Club dabei sein? Ihre Kinder oder Enkel sollen auch an einem der internationalen Camps teilnehmen? Sie stehen als Gasteltern für eine oder einen der Jugendlichen zur Verfügung?

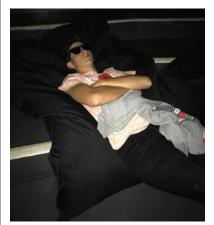
Ich freue mich auf Ihre Rückmeldung! In diesem Sinne

Let's do it again in 2020!











Teilnehmer WR 2019

1	Brasilien	Mendes	Fernando	m	20
2	Brasilien	Zimmermann	Shirley	f	18
3	Dänemark	Johansson	Laerke	f	18
4	Deutschland	Nacke	Eva	f	15
5	Finnland	Ketola	Ville Valtteri	m	17
6	Frankreich	Euvrard	Chloé	f	18
7	Frankreich	Louet	Alexis	m	18
8	Frankreich	Willemot	Cecile	f	18
9	Israel	Gershon	Amit	m	17
10	Italien	Giuliana	Manuela	f	17
11	Italien	Bozzi	Aurora	f	16
12	Italien	Saccani	Alessia	f	17
13	Moldavien	Vassilieva	Alexandra	f	17
14	Polen	Sadowski	Adam	m	17
15	Russland	Pishchukevich	Aleksandra	f	17
16	Spanien	Pico	Sueiro Rafa	m	16
17	Türkei	Mataraci	Aurora	f	17
18	Türkei	Gürcagan	Selin	f	17
19	Weißrussland	Chevchenko	Arina	f	18

19 Teilnehmer, 13 Nationen, 13 Mädchen, 6 Jungen











LIONS CLUBS INTERNATIONAL DISTRIKT 111 WR - WESTFALEN - RUHR Der Kabinettsbeauftragte für Jugendaustausch und Jugendcamp

Martin Klinger Bochumer Str. 163 44625 Herne Tel: * 49 163 8584830 e-mail: klinger-mail@t-online.de

39. Int. Lions Jugendcamp "Metropole Ruhr" District 111 WR Kurzübersicht Programm 2019

Kurzübersicht Programm 2019				
Donnerstag, 11.07.2019	Mittwoch, 17.07.2019			
Anreise der Teilnehmer	"Lago-Therme" Gysenberg Herne			
Bezug der Zimmer	Besichtigung "G-Data" Bochum			
Begrüßung und erstes Kennenlernen				
Lagerfeuer	Musical "Starlight Express"			
Freitag, 12.07.2019	Donnerstag, 18.07.2019			
"Sporttreff Castrop-Rauxel"	"Moviepark Germany"			
Beach-Volleyball, Soccer	Bottrop-Kirchhellen			
"Kokerei Hansa" Dortmund	Spaß und Achterbahnen			
Länderpräsentationen	Länderpräsentationen			
Samstag, 13.07.2019	Freitag, 19.07.2019			
"Feuerwehr Wuppertal"	"Gasometer" Oberhausen "Der Berg ruft"			
Minigolf bei Nacht	Brauhaus			
Vorbereitung Begrüßungsparty	Shopping im "CentrO"			
Sommer-Barbecue mit Gästen	Länderpräsentationen			
Sonntag, 14.07.2019	Samstag, 20.07.2019			
"Neandertalmuseum" Mettmann	"Kanufahrt auf der Ruhr"			
Trampolinpark	Wehr Kettwig – Wasserbahnhof Mülheim			
"Hy-Fly" in Hilden	Vorbereitung Abschlussabend			
Länderpräsentationen	Abschlussparty mit Gästen			
Montag, 15.07.2019	Sonntag, 21.07.2019			
Montag, 15.07.2019	Sonntag, 21.07.2019			
Lichtkunst Unna	Abreisetag			
Schnupper-Tanzstunde, Schnupper-Golfstunde	individueller Flughafentransfer			
Barbecue				
Länderpräsentationen				
Dienstag, 16.07.2019				
	Allen Teilnehmern			
RedDot Design Museum auf	viel Vergnügen			
Zeche Zollverein Essen	und eine schöne und freundschaftliche			
"Zoom Erlebniswelt" Gelsenkirchen	gemeinsame Zeit			
Länderpräsentationen				
	1			

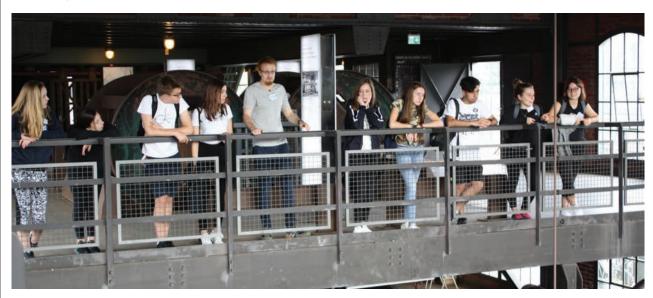






Internationales Lions Jugendcamp 2019

Fantastique, eccelente, único!



All das beschreibt das Lions Jugendcamp Ruhrgebiet 2019 perfekt.

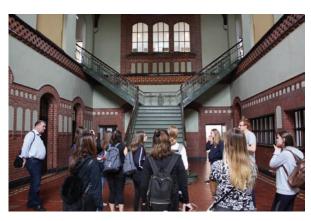
Ich, Eva Lauraine Nacke habe zum ersten Mal teilgenommen. Aus Düsseldorf kommend, muss ich ehrlich zugeben, waren meine Erwartungen an ein Sommercamp im Ruhrgebiet Zwiegespalten. Rückblickend bereue ich meine anfänglichen Vorurteile sehr. An der Vielfalt des Programms hat es keinesfalls gemangelt!

Golfplätze, Zoos, Trampolinparks, Starlight-Express, Shoppingmeilen und Schwimmbäder waren ein Teil davon. Durch Zechenbesichtigungen, Besuche in Museen wie zB. das Neandertalmuseum, das Gasometer und das Zentrum für Lichtkunst,

Feuerwachenbesichtigungen und vieles mehr fiel die kulturelle Weiterbildung nicht zu kurz aus. Die Unterkunft war in einem ehemaligem Zechengebäudenamens "Schacht 13". Der Ausgleich schien perfekt zwischen Spaß und

Gedankengänge der Künstler erklärt wurden. Aus der Vielfalt von Ausstellungsstücken





Fortbildung. Ein klares Highlight Camps war des für uns alle das Lichtmuseum Unna. Wir erhielten eine faszinierende Führung durch das Gebäude mit den jeweiligen Ausstellungen, wobei uns

stach eine Inszenierung eines Bildschirm heraus, der aus vielen alten kaputten Handys zusammengesetzt wurde, welche so programmiert waren, dass sie in einem bestimmt Tackt flimmerten. Die schönste Aktivität war das Kanufahren zum Schluss des Camps. Als wir an unseren Startpunkt angekommen waren, teilten wir uns in vierer Gruppen auf und begannen unsere neun Kilometer lange Tour über die Ruhr



nach Mühlheim. Dabei konnten wir nicht nur die Natur genießen, sondern hatten auch zahlreiche lustige und aufregende Momente. Trotz Ausweichmanövern und eines kenternden Bootes kamen wir unversehrt nach der Hälfte am Rastort an. Nach einer kleine Pause fuhren wir gestärkt weiter Richtung Ziel.

Durchdieumfangreichen Aktivitäten und Herausforderungen, bei denen man sich besser kennenlernen konnte, wuchsen mir die anderen Teilnehmer ans Herz.



Anfängliche Verständigungsprobleme wurden mit der Zeit immer geringer und das Kommunizieren auf Englisch geriet zum Alltag. Dies hat keinesfalls die Versuche ausgeschlossen, mir auch Ihre Landessprache näher zu bringen. Jeden Abend hat eine andere Nation Vorträge über ihr Herkunftsland und ihre Kultur



gehalten. Dabei wurden traditionelle Speisen gekocht und Tänze sowie Bräuche vorgestellt. Die Anfangs noch Fremden wurden zu guten Freunden. Die erlebnisreichen Tage ließen wir singend mit Marshmallows am Lagerfeuer ausklingen. Dies gab uns die Möglichkeit die zahlreichen Erlebnisse in großer Runde zu reflektieren. Viel zu schnell war das Ende erreicht. Der Abschied unter Tränen viel uns allen nach diesen gemeinsamen z u s a m m e n s c h w e i ß e n d e n Erfahrungen schwer. Doch wir alle hoffen auf ein Wiedersehen in den nächsten Lions Summercamps.

An dieser Stelle einen Herzlichen Dank an das gesamte Betreuer Team. Ohne euch wäre das Camp nicht so erfolgreich geworden.

Lauraine Nacke (15 Jahre)



























































